

Finanzen und Personalstand der Stadt

Ansprechpartnerin für den Inhalt dieses Kapitels ist:

Michaela Jelinski
Tel 0211 89-93339 Fax 0211 89-33339
E-Mail michaela.jelinski@duesseldorf.de

02 17-01-00 Finanzen

- 02 17-01-01 Rechnungsergebnisse nach Produktbereichen in Düsseldorf in den Haushaltsjahren 2018 bis 2020
- 02 17-01-02 Rechnungsergebnisse der monetär wichtigsten Erträge und Aufwendungen in Düsseldorf in den Haushaltsjahren 2018 bis 2020
- 03 17-01-03 Schuldenstand in Düsseldorf zum Ende des Haushaltsjahres 2020
- 03 17-01-04 Schuldenstand nach Zinssätzen in Düsseldorf zum Ende des Haushaltsjahres 2020
- 03 17-01-05 Bürgschaftsverpflichtungen in Düsseldorf zum Ende des Haushaltsjahres 2020
- 04 17-01-06 Grund- und Gewerbesteuerhebesatz sowie Hundesteuer in Düsseldorf in den Haushaltsjahren 2011 bis 2020
- 04 17-01-07 Steuererträge nach Steuerarten und Finanzzuweisungen in Düsseldorf im Haushaltsjahr 2020

05 17-02-00 Personalstand der gemeindlichen Verwaltung in Düsseldorf am 30. Juni 2020 nach Dienstverhältnis und Geschlecht

17-01-00 Finanzen

17-01-01

Rechnungsergebnisse nach Produktbereichen in Düsseldorf in den Haushaltsjahren 2018 bis 2020

Produktbereich	Erträge			Aufwendungen		
	2018	2019	2020 (Entwurf)	2018	2019	2020 (Entwurf)
11 Innere Verwaltung	130 099	114 189	97 567	306 617	341 214	379 221
12 Sicherheit und Ordnung	83 651	91 971	96 920	171 168	152 494	169 914
21 Schulträgeraufgaben	56 208	62 409	63 662	175 393	180 476	194 693
25 Kultur und Wissenschaft	31 410	29 102	26 560	162 254	167 917	168 206
31 Soziale Leistungen	263 256	274 929	311 509	611 795	591 715	633 122
36 Kinder, Jugend- und Familienhilfe	214 379	215 776	229 399	538 091	562 068	596 510
41 Gesundheitsdienste	9 019	9 572	9 150	37 417	37 033	46 086
42 Sportförderung	15 824	12 395	24 433	53 822	39 607	43 363
51 Räumliche Planung und Entwicklung, Geoinformationen	4 494	3 370	2 360	29 691	24 694	27 250
52 Bauen und Wohnen	14 599	13 646	13 302	15 394	12 878	12 609
53 Ver- und Entsorgung	150 071	144 564	143 821	94 537	93 257	94 340
54 Verkehrsflächen und -anlagen, ÖPNV	151 921	146 142	150 287	230 882	240 154	237 439
55 Natur- und Landschaftspflege	24 151	25 967	25 951	66 165	66 301	70 493
56 Umweltschutz	1 982	2 041	2 672	13 764	12 206	29 901
57 Wirtschaft und Tourismus	25 040	33 429	14 580	21 680	42 148	51 683
61 Allgemeine Finanzwirtschaft	1 751 338	1 768 473	1 880 988	387 612	372 004	320 873
70 Stiftungen	473	471	813	598	432	810
Insgesamt	2 927 913	2 948 447	3 093 972	2 916 881	2 936 597	3 076 514

Quelle: Landeshauptstadt Düsseldorf – Kämmerei

17-01-02

Rechnungsergebnisse der monetär wichtigsten Erträge und Aufwendungen in Düsseldorf in den Haushaltsjahren 2018 bis 2020

	2018		2019		2020 (Entwurf)	
	in 1 000 EUR	Anteil an den Gesamterträgen /-aufwendungen in %	in 1 000 EUR	Anteil an den Gesamterträgen /-aufwendungen in %	in 1 000 EUR	Anteil an den Gesamterträgen /-aufwendungen in %
Erträge						
Steuern und ähnliche Abgaben	1 645 877	56,2	1 671 193	56,7	1 380 547	44,6
Zuwendungen und allgemeine Umlagen	361 836	12,4	407 857	13,8	679 590	22,0
öffentlich-rechtliche Leistungsentgelte	258 715	8,8	267 113	9,1	258 379	8,4
Sonstige ordentliche Erträge	220 519	7,5	191 256	6,5	169 241	5,5
Gesamterträge	2 927 913	100	2 948 447	100	3 093 972	100
Aufwendungen						
Transferaufwendungen	1 125 637	38,6	1 180 724	40,2	1 164 776	37,9
Aufwendungen für Sach- und Dienstleistungen	541 088	18,6	562 650	19,2	627 037	20,4
Personalaufwendungen	633 928	21,7	608 203	20,7	657 563	21,4
Gesamtaufwendungen	2 916 881	100	2 936 597	100	3 076 514	100

Quelle: Landeshauptstadt Düsseldorf – Kämmerei

17-01-03

Schuldenstand in Düsseldorf zum Ende des Haushaltsjahres 2020

Schuldenart	2020 (Entwurf)	
	in 1 000 EUR	je Einwohner*in ¹⁾ in EUR
Schulden aus Investitionskrediten	106 962	166,02
Schulden aus Liquiditätskrediten	152 482	236,67
Insgesamt	259 444	402,69

Quelle: Landeshauptstadt Düsseldorf – Kämmerei

¹⁾ Auf Grundlage der Bevölkerungszahl zum 31. Dezember 2020 (644 280), basierend auf dem Statistikabzug aus dem Einwohnermelderegister der Landeshauptstadt Düsseldorf.

17-01-04

Schuldenstand nach Zinssätzen in Düsseldorf zum Ende des Haushaltsjahres 2020

Zinssatz	2020 (Entwurf)
	in 1 000 Euro
zinslos	71 018
unter 1 Prozent	34 074
1 bis unter 2 Prozent	626
2 bis unter 3 Prozent	163
3 bis unter 4 Prozent	1 081
4 bis unter 5 Prozent	-
5 bis unter 6 Prozent	-
6 bis unter 7 Prozent	-
Insgesamt	106 962

Quelle: Landeshauptstadt Düsseldorf – Kämmerei

17-01-05

Bürgerschaftsverpflichtungen in Düsseldorf zum Ende des Haushaltsjahres 2020

Bürgerschaften für	2020 (Entwurf)
	in 1 000 EUR
Ver- und Entsorgungsbetriebe	4 690
Verkehr	3 774
Infrastruktur	68 724
Kultur	1 392
Sonstige	417
Insgesamt	78 997

Quelle: Landeshauptstadt Düsseldorf – Kämmerei

17-01-06

Grund- und Gewerbesteuerhebesatz sowie Hundesteuer in Düsseldorf in den Haushaltsjahren 2011 bis 2020

Jahr	Grundsteuerhebesatz in % des Grundsteuermessbetrages		Hebesatz für die Gewerbesteuer nach Ertrag und Kapital in % des Gewerbesteuermessbetrages	Hundesteuer je Hund in Euro							
	für land- und forstwirtschaftliche Betriebe (A)	für sonstige Grundstücke ¹⁾ (B)		Normaler Steuerbetrag ²⁾			Erhöhter Steuerbetrag ³⁾				
				1 Hund	2 Hunde	3 oder mehr Hunde	1 Hund	2 (oder mehr ⁴⁾) Hunde	3 oder mehr Hunde	weitere Haltung ⁵⁾	weitere Haltung ⁶⁾
2011	156	440	440	96	150	180	600	900	.	.	.
2012	156	440	440	96	150	180	600	900	.	.	.
2013	156	440	440	96	150	180	600	900	.	.	.
2014	156	440	440	96	150	180	600	900	.	.	.
2015	156	440	440	96	150	180	600	900	.	.	.
2016	156	440	440	96	150	180	600	900	.	.	.
2017	156	440	440	96	150	180	600	900	.	.	.
2018	156	440	440	96	150	180	600	900	1 200	750	1 050
2019	156	440	440	96	150	180	600	900	1 200	750	1 050
2020	156	440	440	96	150	180	600	900	1 200	750	1 050

Quelle: Landeshauptstadt Düsseldorf – Kämmerei

¹⁾ unbebaute und bebaute Grundstücke.

²⁾ nach § 1 Absatz 1 der Hundesteuersatzung der Landeshauptstadt Düsseldorf.

³⁾ nach § 1 Absatz 2 der Hundesteuersatzung der Landeshauptstadt Düsseldorf (gefährliche Hunde oder Hunde bestimmter Rassen nach § 3 bzw. § 10 Absatz 1 des Landeshundegesetz Nordrhein-Westfalen).

⁴⁾ mehr als 2 Hunde nur bis 2017.

⁵⁾ wenn ein solcher Hund gemeinsam mit einem oder mehreren Hunden nach § 1 Absatz 1 der Hundesteuersatzung der Landeshauptstadt Düsseldorf gehalten wird.

⁶⁾ pro Hund nach § 1 Absatz 2 der Hundesteuersatzung der Landeshauptstadt Düsseldorf, wenn zwei oder mehrere solcher Hunde gemeinsam mit einem oder mehreren Hunden nach § 1 Absatz 1 der Hundesteuersatzung der Landeshauptstadt Düsseldorf gehalten werden.

17-01-07

Steuererträge nach Steuerarten und Finanzaufweisungen in Düsseldorf im Haushaltsjahr 2020

	2020 (Entwurf)
	in 1 000 EUR
Steuererträge (brutto) zusammen	833 781
davon	
Grundsteuer (A) - land- und forstwirtschaftliche Betriebe	132
Grundsteuer (B) - sonstige Grundstücke	144 290
Gewerbesteuer nach Ertrag und Kapital (brutto)	678 094
Vergnügungssteuer	8 848
Hundesteuer	2 416
zuzüglich	
Gemeindeanteil an der Einkommensteuer ¹⁾	365 201
Kompensationszahlung Gemeindeanteil an der Einkommensteuer ²⁾	
Ausgleichsleistungen nach dem Familienleistungsausgleich	36 344
Gemeindeanteil an der Umsatzsteuer ³⁾	145 221
abzüglich	
Gewerbesteuerumlage ⁴⁾	56 751
Steuereinnahmen (netto) insgesamt	1 323 797

Quelle: Landeshauptstadt Düsseldorf – Kämmerei

¹⁾ Die Gemeinden erhalten seit dem Jahre 1970 einen Gemeindeanteil an der Einkommensteuer. Vom Jahre 1980 an beträgt dieser 15 v.H. des Landesaufkommens an Lohnsteuer und veranlagter Einkommensteuer. Darüberhinaus erhalten die Gemeinden seit 1993 12 v.H. des Aufkommens aus dem Zinsabschlag als Gemeindeanteil an der Einkommensteuer. Der Gemeindeanteil wird nach einem Schlüssel auf die Gemeinden verteilt.

²⁾ Infolge der Systemumstellung beim Kindergeld im Rahmen der Neuregelung des Familienleistungsausgleichs wird den Gemeinden durch das Land NRW ein Ausgleichsbetrag zur Verfügung gestellt, der nach dem Schlüssel für den Gemeindeanteil an der Einkommensteuer verteilt wird.

³⁾ Die Gemeinden erhalten vom Jahre 1998 an als Ersatz für den Wegfall der Gewerbesteuer einen Gemeindeanteil an der Umsatzsteuer. Der Gemeindeanteil wird nach einem Schlüssel auf die Gemeinden aufgeteilt. Seit dem Jahr 2015 erhalten die Gemeinden im Rahmen der Förderung von Investitionen und zur Entlastung von Ländern und Kommunen bei der Aufnahme, Unterbringung und Integration von Asylbewerber*innen zusätzlich Umsatzsteueranteile.

⁴⁾ Abgabe an Land und Bund.

17-02-00

Personalstand der gemeindlichen Verwaltung in Düsseldorf am 30. Juni 2020 nach Dienstverhältnis und Geschlecht

Dienstverhältnis	Beschäftigte zusammen	Davon	
		Vollzeitbeschäftigte	Teilzeitbeschäftigte
Beamt*innen¹			
Laufbahngruppe 2, 2. Einstiegsamt - früher hD (A 13 E2 - A 16, B)	318	248	70
darunter weiblich	137	85	52
Laufbahngruppe 2, 1. Einstiegsamt - früher gD (A 9 Lg2 - A 13 E1)	1 230	851	379
darunter weiblich	644	332	312
Laufbahngruppe 1 - früher mD (A 6 - A 9 Lg1)	1 218	1 020	198
darunter weiblich	404	231	173
Nachwuchskräfte	296	296	-
darunter weiblich	160	160	-
zusammen	3 062	2 415	647
darunter weiblich	1 345	808	537
Tariflich Beschäftigte²			
mit Festbetrag ³	3	3	-
darunter weiblich	3	3	-
Entgeltgruppe 13 - 15	441	324	117
darunter weiblich	229	137	92
Entgeltgruppe 9b - 12	2 463	1 633	830
darunter weiblich	1 428	770	658
Entgeltgruppe 3 - 9a	4 521	3 106	1 415
darunter weiblich	2 806	1 524	1 282
Entgeltgruppe 1 - 2	509	69	440
darunter weiblich	413	15	398
Nachwuchskräfte	530	530	-
darunter weiblich	301	301	-
zusammen	8 467	5 665	2 802
darunter weiblich	5 180	2 750	2 430
Beschäftigte insgesamt⁴			
darunter weiblich	6 525	3 558	2 967
darunter Nachwuchskräfte	826	826	-
darunter weiblich	461	461	-

Quelle: Landeshauptstadt Düsseldorf – Hauptamt – Amt für Personal, Organisation und IT.

¹⁾ Laufbahngruppe, Einstiegsamt und Besoldungsgruppe gemäß Landesbesoldungsgesetz in der jeweils gültigen Fassung. Die Begriffe Laufbahngruppe und Einstiegsamt sind in den Klammern mit Lg und E abgekürzt.

²⁾ Entgeltgruppe gemäß Tarifvertrag für den öffentlichen Dienst (TVöD) in der jeweils gültigen Fassung.

³⁾ Beschäftigte, die nicht nach einer der Entgeltgruppen bezahlt werden.

⁴⁾ einschließlich Personal, welches – wie infolge der Ausgliederung ehemals städtischer Aufgaben – von anderen Institutionen übernommen worden ist, jedoch weiterhin im Rahmen der städtischen Beschäftigtenstatistik geführt wird und Personal der Eigenbetriebe.